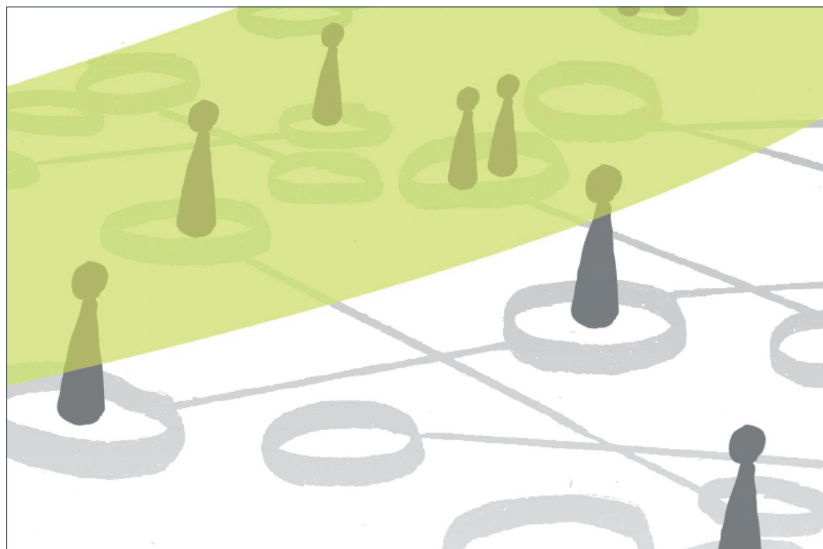


SYSTEMISCHE STRUKTURAUFSTELLUNG

GERLINDE LAHR MIT DIETER GROSS

Diese Information darf gerne an Interessierte weitergeleitet werden...



NEUE PERSPEKTIVEN ENTDECKEN

Möchten Sie **Klarheit** in herausfordernden Lebenssituationen gewinnen, **verborgene Dynamiken** verstehen oder neue Lösungswege entdecken? Dann fühlen Sie sich herzlich eingeladen an einem Systemischen Aufstellungstag teilzunehmen.

Was ist eine Systemische-Struktur-Aufstellung?

Die Systemische Strukturaufstellung **SyST®** ist eine wirkungsvolle **Methode**, um innere und äußere Verstrickungen sichtbar zu machen und Veränderungsprozesse anzustoßen.

Sie ermöglicht es, durch Stellvertreter **neue Perspektiven** auf persönliche, familiäre oder berufliche Themen zu erhalten und **Blockaden** zu lösen. Durch räumliche Darstellung von Themen durch sogenannte RepräsentantInnen, wird zunächst das aktuelle innere Bild eines/einer Themengebers/in ans Licht geholt. Im Anschluss können durch hilfreiche Interventionen neue Sichtweisen und Handlungsoptionen erforscht werden.

Mögliche Anliegen und Themen

- Private/berufliche Herausforderungen überwinden
- Ständig wiederkehrende Muster aufdecken
- Innere/äussere Konflikte lösen
- Wichtige Entscheidungen vorbereiten
- Unklare, diffuse Situationen beleuchten
- Mehr Klarheit über einen Sachverhalt gewinnen
- Alternative Handlungsoptionen finden
- Visionen und Ideen generieren, austesten
- Ressourcen stärken

Für die Teilnahme ist keinerlei Vorwissen nötig.

LAHR

BERATUNG | TRAINING | COACHING
DIPL.-PSYCHOLOGIN GERLINDE LAHR

TERMIN

Es finden immer wieder neue Aufstellungstermine statt.

Möchten Sie informiert werden?

Mailen Sie mir gerne und ich trage Sie in den Verteiler ein.

info@lahr-coaching.de

TEILNAHME UND PREISE

Sie können auf drei Arten teilnehmen:

ThemengeberIn

Sie bringen ein persönliches Anliegen bzw. ein Thema mit, das in der Aufstellung betrachtet und bearbeitet wird.

› Pro Person **530,00 €** inkl. MwSt.*

* Auf Wunsch gerne inklusive einem telefonischen Vorgespräch

RepräsentantIn | ZuschauerIn

Sie erleben neue Wahrnehmungen und Perspektiven und können überraschende Erkenntnisse gewinnen, indem Sie sich für andere ThemengeberInnen zur Verfügung stellen. – Falls Sie nicht als RepräsentantIn teilnehmen möchten, können Sie gerne als ZuschauerIn dem spannenden Geschehen folgen und wertvolle Impulse mitnehmen.

› Pro Person **75,00 €** inkl. MwSt.

Alle Teilnahmearten bieten wertvolle Einsichten und ermöglichen tiefgehende Erfahrungen.

UMFANG

- 1 Aufstellungstag insg. 8 Stunden
- 3 Themengeber möglich
- Max. 20 Teilnehmer
- Getränke, Snacks, Kaffee und Kuchen

AUFSTELLUNGSTEAM

Gerlinde Lahr und Hans-Dieter Gross absolvierten zusammen die Ausbildung am SySt-Institut. Seit 2007 haben sie gemeinsam mehrere hundert Aufstellungen angeleitet.



Gerlinde Lahr

Gerlinde Lahr ist Diplompsychologin und Coach mit langjähriger Erfahrung und Praxis in D-Konstanz am Bodensee. Sie begleitet mit einfühlsamer Art und sehr lösungsorientiertem Ansatz Menschen und Unternehmen in Entwicklungsprozessen für mehr Klarheit und Handlungsmöglichkeit. Mehr über ihre Arbeit finden Sie auf ihrer Webseite: www.lahr-coaching.de



Hans-Dieter Gross

Aus seinen früheren Berufen und Tätigkeiten als Dipl. Ing. für Elektronik und Akustik, als Musiker und als Berufsschullehrer und Leiter einer Fachschule für Technik bringt Hans-Dieter Gross aus D-Konstanz, vielfältige Erkenntnisse und Erfahrungen in die Aufstellungsarbeit ein. Sein Menschenbild ist geprägt von den Konzepten des Konstruktivismus, hypnosystemischen Ansätzen und der Teile-Theorie.

WEITERE INFOS

Kundenmeinung

«Gerlinde und Hans-Dieter leiten systemische Aufstellungen mit sehr viel Herzenswärme, der nötigen Sorgfalt und auch mit einer wohltuenden Portion Humor. In zahlreichen Anlässen konnte ich mitverfolgen, wie sie intuitiv an den Fäden der Verstrickung ziehen, dabei für den/die ThemengeberIn Optionen aufdecken, die oftmals nicht unbedingt zu erwarten waren. Die beiden zu erleben, ist allein schon eine wundervolle Erfahrung.»
Ildikó Buchner

Regeln zur Teilnahme

Alle Teilnehmenden verpflichten sich, Informationen über Personen, die sich im Rahmen der Aufstellungen von ThemengeberInnen ergeben, streng vertraulich zu behandeln und nicht an Dritte weiterzugeben. Die KlientInnen ihrerseits tragen damit auch die Verantwortung dafür, dass andere TeilnehmerInnen persönliche Informationen über sie erfahren. Verdeckte Aufstellungen ohne Informationspreisgabe sind grundsätzlich möglich. Eine Aufstellung ersetzt keine evtl. notwendige Psychotherapie. Jede Person nimmt in eigener Verantwortung teil und macht aus eventuellen Folgen keinerlei Ansprüche geltend.

METHODE SYST®

Die Systemische Strukturaufstellung ist eine von Insa Sparrer und Matthias Varga von Kibéd entwickelte Aufstellungsform, die u.a. aus familien- und hypnotherapeutische Methoden hervorging.

Die Methode bietet einen Perspektivwechsel – und damit eine neue Sicht auf Zusammenhänge, Ordnungen und Probleme. Die Grundidee liegt darin, das innere Bild von ThemengeberInnen für eine gerade problematische Situation, klarer darzustellen und positiv zu verändern. Hierdurch entstehen vielfältigere und konstruktivere Handlungsoptionen.

Systemische Strukturaufstellungen ...

... machen verdeckte und unbewusste Wirkungszusammenhänge sichtbar und erlebbar.

... schaffen in kurzer Zeit einen Überblick über die momentane Situation.

... helfen in «verfahrenen» Situationen, alte Muster zu unterbrechen, neue Lösungswege zu entdecken.

... lassen verborgene Handlungsalternativen und Lösungsansätze sichtbar werden.

... decken bislang unbekannte Ressourcen auf.

Eine Aufstellung wird durchgeführt, indem Personen als Repräsentanten für Systemelemente von Themengebern in den Raum gestellt werden. Abstände und Winkel geben Hinweise auf die Beziehungen zwischen den realen Systemelementen. Anschließend werden die Repräsentanten nach Unterschieden in den körperlichen Wahrnehmungen befragt.

Die dabei gemachten Äußerungen werden als repräsentierende Wahrnehmung bezeichnet. Das auf diese Weise aufgestellte Bild wird mithilfe von strukturierten Interventionen solange verändert, bis alle Repräsentanten sich wohler, kräftiger und ressourcenreicher fühlen.

Deutungen werden bei diesem Vorgehen vermieden und Mehrdeutigkeit wird zugelassen, damit der Klient selbst seine Interpretationsebene entdecken kann. Es ist wichtiger, einen Prozess stattfinden zu lassen, als Deutungen vorzunehmen, denn Veränderung geschieht durch Erfahrung und Erleben, nicht durch die deskriptive Information der Deutung.

www.syst.info